

Pressemitteilungen

419/2022 Bürgermeister vor Ort

Marktgespräch in der Castroper Altstadt

420/2022 Rilke-Abend in der Stadtbibliothek

Lauschesalon: „Was so ein kleiner Mond alles vermag“

421/2022 **Europäischer Tag der Sprachen**

422/2022 Vortrag und Diskussion

VHS-Abend „Digitale Demokratie oder Datendiktatur?“

Terminwiederholung; PM 397/2022

"Erziehen, bilden, begleiten..."

Elternuniversität bietet kostenlose Workshops zu den unterschiedlichsten Situationen im

Familien- und Erziehungsalltag

Pressemitteilung 419/2022

Bürgermeister vor Ort

Marktgespräch in der Castroper Altstadt

Am Donnerstag, 15. September, möchte Bürgermeister Rajko Kravanja mit Bürgerinnen und Bürgern persönlich vor Ort ins Gespräch kommen und lädt daher ab 10.00 Uhr wieder alle Castrop-Rauxelerinnen und Castrop-Rauxeler zum Marktgespräch ein.

In der Fußgängerzone der Castroper Altstadt, auf Höhe der Stadtbibliothek, können im Gespräch nach oder vor dem Wochenmarkt-Einkauf Anliegen, Tipps oder Probleme erörtert werden. Alles, was die Menschen in kommunaler Hinsicht auf dem Herzen haben, kann hier angesprochen werden.

Wer lieber in einem weniger öffentlichen Rahmen mit Bürgermeister Rajko Kravanja sprechen möchte, kann in regelmäßigen Abständen ebenfalls an seinen weiteren Sprechstunden teilnehmen. Außerdem bietet er immer wieder Facebook-Sprechstunden mit Schwerpunktthemen an.

Pressemitteilung 420/2022

Rilke-Abend in der Stadtbibliothek

Lauschsalon: „Was so ein kleiner Mond alles vermag“

Die meisterhafte Lyrik des Grenzgängers Rainer Maria Rilke in einer ganz besonderen Komposition von Wort und Klang bietet die literarischen Abendveranstaltung „Was so ein kleiner Mond alles vermag“ am Dienstag, 27. September, um 19.00 Uhr in der Castrop-Rauxeler Stadtbibliothek, Im Ort 2.

Die Schauspielerin und Sprecherin Anja Bilabel vom „Lauschsalon“ trägt die bekanntesten Gedichte und Erzählungen vor und gibt einen kurzen Einblick in Rilkes erzählerisches Werk.

Der Lyriker und Schriftsteller Rainer Maria Rilke (1875-1926) zählt zu den bedeutendsten Dichtern der literarischen Moderne. Nach einer unglücklichen Kindheit und Jugend studierte er zunächst Kunstgeschichte und Philosophie, später Jura. Trotz einer kurzen Ehe mit der Bildhauerin Clara Westhoff führte er zeitlebens ein unstetes Leben. Auf seinen Reisen durch Westeuropa und Russland knüpfte er zahlreiche Kontakte, u.a. zu Lou Andreas-Salomé, Heinrich Vogeler und Auguste Rodin. Rilkes Dichtkunst wurde maßgeblich durch die Philosophie Schopenhauers und Nietzsches geprägt. In seinem Werk setzte er sich mit den vielfältigen Aspekten des realen Lebens auseinander, vor allem mit dem menschlichen Verhalten und Gefühlsleben. Aber auch die Beobachtung der Natur kam nicht zu kurz. Romantik und religiöse Jenseitsvorstellungen spielten keine Rolle. Zu seinen bekanntesten Publikationen zählen die „Duineser Elegien“ und der Roman „Die Aufzeichnungen des Malte Laurids Brigge“.

Dieser Rilke-Abend ist eine Gemeinschaftsveranstaltung von Stadtbibliothek und VHS. Karten zu 8 EUR sind sowohl im Vorverkauf in der Bibliothek sowie an der Abendkasse erhältlich.

Pressemitteilung 421/2022

Europäischer Tag der Sprachen

Am „Europäischen Tag der Sprache“, 26. September, lädt die Volkshochschule gemeinsam mit der Stadtbibliothek in ihre Räumlichkeiten, Im Ort 2. Von 15.00 bis 18.00 Uhr erwartet die Gäste ein buntes Stimmengewirr aus unterschiedlichen Sprachen. Besucherinnen und Besucher können auch das Repertoire an fremdsprachlichen Büchern in der Bibliothek kennenlernen oder sich über das Sprachenangebot der VHS informieren. Neben der individuellen Beratung besteht auch die Möglichkeit die eigenen Sprachkenntnisse einstufen zu lassen. Wer Lust hat, kann sich außerdem an kleinen „Mitmach-Aktionen“ beteiligen, bei denen es auch etwas zu gewinnen gibt.

Seit dem europäischen Jahr der Sprachen 2001 wird jährlich am 26. September der Europäische Tag der Sprachen begangen. Hauptziel des Aktionstages ist die Wertschätzung aller Sprachen und Kulturen in Europa und die Förderung der Sprachenvielfalt. Dabei sollen die Bürgerinnen und Bürger auch animiert werden, zusätzlich zu ihrer Muttersprache weitere Sprachen dazu zu lernen. Der Europäische Tag der Sprachen ist eine Gelegenheit, alle in Europa gesprochenen Sprachen zu feiern.

Pressemitteilung 422/2022

Vortrag und Diskussion

VHS-Abend „Digitale Demokratie oder Datendiktatur?“

Die Digitalisierung verändert Politik und Demokratie. Neue Daten und Kommunikationsmöglichkeiten beeinflussen die Möglichkeiten und Ansprüche von Bürgerinnen und Bürgern sowie Parlamenten und Behörden. In der Folge müssen das Verhältnis und die Kompetenzen neu ausgehandelt werden. Die Hoffnungen auf eine direktere Demokratie sind dabei genauso alt, wie die Furcht vor dem allwissenden Staat mit seinen gläsernen Bürgerinnen und Bürgern.

Unter dem Titel „Digitale Demokratie oder Datendiktatur?“ lädt die VHS Castrop-Rauxel am Dienstag, 20. September, von 19.00 bis 20.30 Uhr zu einem Vortrag und anschließender Diskussion ins Bürgerhaus, Leonhardstraße 4, ein.

Was ist Demokratie, was ist Digitalisierung, und wie sehen bisherige Entwicklungen aus? Diese Fragen sollen an einigen konkreten Beispielen besprochen werden. Vor allem soll es aber auch um eine Einordnung der Entwicklung in Gesamtzusammenhänge gehen. Um zu überlegen, welche Entwicklungen positiv sind, und wo wir aufpassen müssen, reicht es nicht, aktuelle Akteure und Vorschläge zu betrachten. Wichtiger ist ein Verständnis für die Muster der Digitalisierung - und was das dann für die Politik der nächsten Gesellschaft bedeuten kann. Dieser Impuls von Mike Karst, wissenschaftlicher Keynotespeaker und Digitalisierungsexperte, versucht zunächst, die Begriffe zu schärfen und die Entwicklungen einzuordnen. Anschließend lassen sich Vermutungen darüber ableiten, auf welche Weise eine digitale Demokratie entwickelt werden kann.

Die Teilnahmegebühr beträgt 7 EUR. Anmeldungen nimmt die VHS unter vhs@castrop-rauxel.de und 02305 / 5488410 entgegen.

Terminwiederholung; PM 397/2022

"Erziehen, bilden, begleiten..."

Elternuniversität bietet kostenlose Workshops zu den unterschiedlichsten Situationen im Familien- und Erziehungsalltag

Von den ersten Lebensjahren bis zum Übergang in den Beruf stellen Kinder ihre Eltern vor unzählige Herausforderungen, die sich mit der nötigen Gelassenheit und fundiertem Wissen meistern lassen. Hier setzt die Castrop-Rauxeler Elternuniversität an. Das Motto lautet "Erziehen, bilden, begleiten...". Mütter, Väter und Großeltern sowie pädagogische Fachkräfte können sich bei der mittlerweile 12. Elternuni am Samstag, 24. September, von 9.30 bis 15.00 Uhr in der Sekundarschule Süd, Kleine Lönnsstraße 60, wieder umfangreich informieren und untereinander austauschen.

Nach dem Einführungsvortrag „Schulstress vermeiden – mit Gelassenheit zum Schulerfolg“ stehen zahlreiche Workshops zur Auswahl, die sich mit den unterschiedlichsten Situationen im Familien- und Erziehungsalltag beschäftigen. Die Teilnehmenden können sich für zwei Workshops anmelden – einen am Vormittag und einen am Nachmittag.

Der Besuch der Elternuni ist kostenlos. Lediglich eine Anmeldung ist notwendig. Bitte bei der Anmeldung in der Geschäftsstelle der VHS, Widumer Straße 26, Tel. 02305 / 54884-10, E-Mail vhs@castrop-rauxel.de auch die gewünschten Workshops mit angeben. Auch eine Kinderbetreuung während der Elternuni wird angeboten. Bei Bedarf bitte auch diesen Wunsch bei der Anmeldung mit angeben.

Workshops am Vormittag (11.15 bis 12.45 Uhr):

Wie Sprache entsteht!

Entwickelt sich Sprache immer noch so wie früher? Ist die digitale Welt dabei hemmend oder fördernd? Brauchen wir im Umgang mit unseren Kindern vielleicht ein Update?

In diesem Workshop erfahren die Teilnehmenden Altes und Neues und finden Antworten auf häufig gestellte Fragen. Leitung: Sprachtherapiepraxis Bartkowiak-Brühl

„Ja, muss ich denn alles zehn Mal sagen???“ – Wie Regeln besser gelingen

Eigentlich ist alles geklärt und besprochen, oder? Warum hält sich der Nachwuchs dann nicht daran? Im Familienalltag führt dies immer wieder zu schlechter Stimmung, Konflikten und Frust auf beiden Seiten. Dieser Workshop ist eine gute Gelegenheit, außerhalb von Alltagshektik und Konflikten einen entspannteren Blick auf dieses Thema zu werfen. Vielleicht lässt sich ja an der einen oder anderen Stelle doch noch etwas verbessern. Leitung: Erziehungsberatung Vest

Wie kann ich mein Kind vor Missbrauch schützen?

„Kann das auch meinem Kind passieren?“ Die Angst spüren alle Eltern, wenn wieder einmal ein Fall von sexuellem Missbrauch Schlagzeilen macht. In diesem Workshop besprechen die Teilnehmenden, wie man sexualisierte Gewalt verhindern kann, woran man erkennt, ob das eigene Kind bedrängt wird und wo man Hilfe findet. Durchführung: Erziehungsberatungsstelle der Caritas

Für einen schönen und erfolgreichen Einstieg in die Grundschule: Informationen für Eltern der Vierjährigen

Das Lernen beginnt nicht erst in der Schule. Welche Bildungsbereiche sind in der Grundschule besonders wichtig? Was sollte ein Kind können, damit der Übergang von der KiTa in die Schule gelingt? Wie können Eltern ihr Kind fördern? Durchführung: Waldschule (stellvertretend für die Castrop-Rauxeler Grundschulen)

Babypflege! Jedes Kind hat ein Recht auf Sauberkeit

Wer fragt sich das nicht: Welche Pflegeprodukte brauchen Babys? Wie oft, wann und wo, wasche bzw. säubere ich mein Kind? Mache ich auch alles richtig? Der Workshop gibt praktische Tipps und Tricks für einen entspannten Alltag. Durchführung: Familienhebamme der Frühen Hilfen

Beikost - ein GROSSES Thema schon bei den ganz KLEINEN!

Wann startet man? Womit startet man? Wie startet man? Zusammen sprechen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer über Möglichkeiten und Wegweiser, die durch den Urwald der vielen verschiedenen Aussagen führen. Leitung: Netzwerk „Das Fundament“

Workshops am Nachmittag (13.30 bis 15.00 Uhr):

Stark ohne Muckis - Kommunikationsstrategien

Manchmal ist man sprachlos, nervös und angespannt, wenn man mit sogenannten „Experten“ über sein eigenes Kind reden muss. Es fallen vielleicht Bemerkungen, die man „verdauen“ muss als Mutter oder Vater. Schlagfertigkeit und ein gewisses Maß „zwischen den Zeilen“ lesen zu können, wären hier und da hilfreich und können zu einem gelungenen Gespräch beitragen. Der Workshop gibt Tipps und Tricks an die Hand, wie man den nächsten (Entwicklungs-)Gesprächen entspannt und gewappnet entgegensehen kann. Und das ganz ohne Muskelkraft und Härte...
Leitung: Schulsozialarbeit

Intuitive und kindgerechte Ernährung

Weg von strikten Plänen und Rastern, hin zu einer kindgerechten und gesunden Ernährung. Der Workshop möchte inspirieren und ermutigen. Leitung: Familienhebamme der Frühen Hilfen

Inklusion für alle

Nur wenn viele Menschen mitmachen, kann Inklusion funktionieren. Jeder kann dabei helfen: Zum Beispiel in der Schule, im Sportverein, im Job, in der Freizeit, in der Familie. Je mehr die Gesellschaft und jeder Einzelne über Inklusion wissen, desto weniger Angst haben wir davor. Keiner sagt dann mehr: Das geht nicht. Wir stellen das Jo Mobil vor und kommen miteinander ins Gespräch. Leitung: Evangelisches Johanneswerk

Kidz-Konzept

Seine Kinder gesundheitlich und finanziell bis ins Erwachsenenalter abzusichern - dieser Wunsch von Eltern kann nun in Erfüllung gehen. Das Kidz-Konzept gibt dem Kind einen umfassenden

Vorsorgeschutz für alle Lebenslagen bis ins Erwachsenenalter hinein. Es schafft eine finanzielle Basis für das Kind, damit es als junger Erwachsener ins eigene Leben starten kann. Das Kidz-Konzept führt Kinder an den verantwortlichen Umgang mit Geld und den eigenen Finanzen heran. Leitung: Netzwerk „Das Fundament“

Die Elternuniversität wird von der Volkshochschule und dem städtischen Familien- und Bildungsbüro gemeinsam mit verschiedenen Kooperationspartnern geplant und durchgeführt und ist Teil der TalentTage Ruhr.

Den Flyer mit näheren Beschreibungen der Workshops finden Interessierte auf der städtischen Internetseite www.castrop-rauxel.de.